



VW T-ROC

(2017 >)



VW R GmbH - 7 Gang DKG Getriebe 0GC



Inhaltsverzeichnis

00 - Technische Daten	1
1 Sicherheitshinweise	1
1.1 Allgemeine Sicherheitsvorschriften	1
1.2 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an Fahrzeugen mit Start-Stopp-System	2
1.3 Hinweise zum An- und Abschleppen	2
1.4 Sicherheitsmaßnahmen bei Probefahrt mit Prüf- und Messgeräten	2
2 Kennzeichnung	4
2.1 Kennzeichnung Getriebe	4
3 Reparaturhinweise	6
3.1 Allgemeine Hinweise	6
3.2 Sauberkeitsregeln	6
3.3 Allgemeine Reparaturhinweise	6
3.4 Dichtungen, Dichtringe	7
3.5 Schrauben, Muttern	8
4 Technische Daten	9
4.1 Zuordnung Getriebe - Motor	9
4.2 Füllmengen	9
5 Elektrische Bauteile	10
5.1 Einbauorteübersicht - elektrische Bauteile	10
30 - Kupplung	11
1 Kupplung	11
1.1 Montageübersicht - Doppelkupplung	11
1.2 Doppelkupplungs-Abschlussdeckel aus- und einbauen	11
1.3 Doppelkupplung ausbauen	15
1.4 Doppelkupplung einbauen	18
34 - Betätigung, Gehäuse	26
1 Mechatronik	26
1.1 Montageübersicht - Mechatronik	26
1.2 Ölwanne aus- und einbauen	27
1.3 Mechatronik aus- und einbauen	30
2 Winkelgetriebe	33
2.1 Montageübersicht - Winkelgetriebe	33
2.2 Winkelgetriebe ausbauen	34
2.3 Winkelgetriebe einbauen	39
3 Schaltbetätigung	43
3.1 Montageübersicht - Schaltbetätigung	43
3.2 Notentriegelung aus Stellung P	44
3.3 Griff für Wählhebel aus- und einbauen	45
3.4 Drucktaste im Griff in Einbaustellung bringen	47
3.5 Schaltbetätigung aus- und einbauen	48
3.6 Schaltbetätigung prüfen	50
3.7 Wählhebelseilzug prüfen und einstellen	51
3.8 Dichtring für Schaltwelle ersetzen	52
4 Getriebe aus- und einbauen	55
4.1 Anzugsdrehmomente für Getriebe	55
4.2 Getriebe ausbauen	55
4.3 Getriebe einbauen	65
5 Aggregatelagerung	69
5.1 Montageübersicht - Aggregatelagerung	69



6	Transport des Getriebes	71
7	Befestigung am Motor- und Getriebehälter	72
8	Getriebeöl-Kreislauf	73
8.1	Montageübersicht - Getriebeöl-Kreislauf	73
8.2	Getriebeölkühler aus- und einbauen	74
8.3	Getriebeölfilter aus- und einbauen	76
8.4	Motor für Zusatzhydraulikpumpe 1 für Getriebeöl V475 aus- und einbauen	77
9	Getriebeöl	79
9.1	Übersicht Ablass- und Kontrollschrauben	79
9.2	Werkzeuge für den Getriebeölwechsel	79
9.3	Getriebeölstand prüfen	81
9.4	Getriebeöl ablassen und auffüllen	85
35 - Räder, Wellen		87
1	Zurzeit werden noch keine Reparaturen an den Rädern und Wellen durchgeführt	87
39 - Achsantrieb, Ausgleichgetriebe		88
1	Achsöl	88
1.1	Achsöl-Stand prüfen	88
1.2	Achsöl ablassen und auffüllen	89
2	Dichtringe	94
2.1	Einbauorteübersicht - Dichtringe	94
2.2	Dichtring links ersetzen	94
2.3	Dichtring rechts ersetzen	97
3	Ausgleichsgetriebe	100
3.1	Flanschswelle rechts aus- und einbauen	100
4	Bauteile des Winkelgetriebes	102
4.1	Montageübersicht - Bauteile des Winkelgetriebes	102
4.2	Dichtringe für Winkelgetriebe ersetzen	103
4.3	Dichtring rechts ersetzen	103
4.4	Dichtring links ersetzen	105
4.5	Nadellager für Flanschswelle rechts ersetzen	106
4.6	Abtriebsflansch aus- und einbauen	107



4 Technische Daten

⇒ „4.1 Zuordnung Getriebe - Motor“, Seite 9

⇒ „4.2 Füllmengen“, Seite 9

4.1 Zuordnung Getriebe - Motor

Doppelkupplungs- getriebe	7 Gang 0GC Allradantrieb		
Kennbuchstaben	SWQ	RAT	SKX
Fertigung von bis	05.17	11.16 01.2017	11.16 05.2017
Zuordnung Motor	2,0 l - 213/215/22 8 KW	2,0 l - 213/228 KW	2,0 l - 213/228 KW

4.2 Füllmengen

Füllmenge	Doppelkupplungsgetriebe 0GC
Erstbefüllung	6,8 l + 0,1 l
Wechsel ◆ Wechselintervalle: ⇒ Instandhaltung genau genommen und/oder ⇒ Wartungstabellen „ELSA“	etwa 6 Liter
Schmierstoff	DSG-Getriebeöl

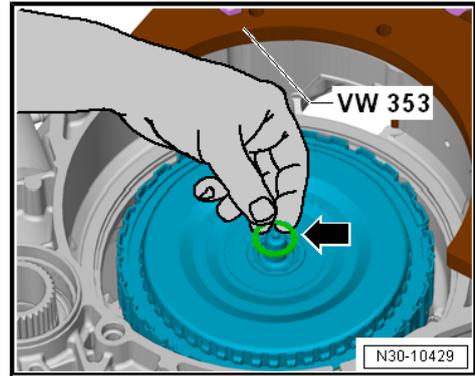
Füllmenge	Winkelgetriebe vorn
Erstbefüllung	ca. 0,85 l
Wechsel	Lebensdauerfüllung, kein Wech- sel
Schmierstoff	Achsöl

Das Öl ist als Ersatzteil erhältlich; Teilenummer ⇒ Elektronischer Teilekatalog (ETKA) .

Weitere Angaben in der Teilenummer bezeichnen die Gebindegröße.



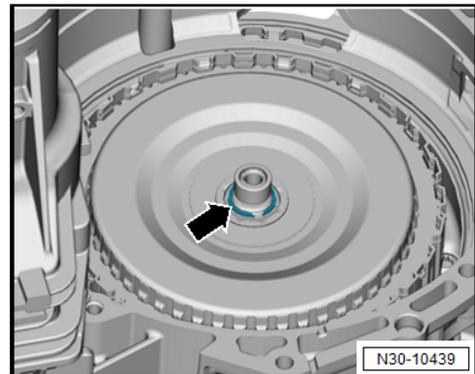
- Ausgemessene Einstellscheibe einbauen.



Dritte Messung (Kontrollmessung)

Zur Überprüfung der richtigen Einstellscheibe wird nochmal eine Kontrollmessung durchgeführt. Dazu wie folgt vorgehen.

- Der Haltebolzen - T10524- bleibt eingesetzt!
- Alten Sicherungsring -Pfeil- wieder einbauen.



- Taster der Uhr -auf die Nabe des großen Lamellenträgers- setzen.



Hinweis

Die Messspitze muss auf der Einstellscheibe -1- aufliegen.

- -Messuhr- wieder mit Vorspannung auf 0 justieren.
- Doppelkupplung bis zum Anschlag kräftig nach oben anheben und das Messergebnis notieren.
- Diesen Wert „C“ nennen.

Jetzt wird errechnet, welche der Einstellscheiben endgültig eingebaut wird:

- Dafür diese Formel benutzen:

Messwert „C“ minus Messwert „A“ = Sollwert

Dieser Sollwert muss zwischen 0,05 ... 0,12 mm liegen.

Wird der Sollwert nicht erreicht, dann durch den Einbau einer dickeren bzw. dünneren Einstellscheibe den Sollwert herstellen.

